



PowerPoint Folien und PDFs für den Unterricht

Wie gestalte ich Folien, die auch als Lernmaterial dienen können?



Im letzten Didaktik Tipp ging es um die Gestaltung von Skripten als Lernmaterial. Ein ausführliches Skript zu einer Vorlesung oder Unterrichtsstunde ist allerdings aufwendig. Daher ist es an unserer Fakultät auch möglich, PDFs von PowerPoint-Folien den Studierenden als Lernmaterial zur Verfügung zu stellen. Im Fach Humanmedizin geschieht dies idealerweise bereits vor dem Unterricht auf unserer Lernplattform medbas (www.medbas.ch).

Unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten von PowerPoint Folien

PowerPoint Folien können zum einen Ihren Vortrag während des Unterrichts visuell unterstützen und zum anderen im PDF-Format den Studierenden als Lernmaterial dienen. Daher kann es sinnvoll sein, zwei Versionen anzufertigen:

- für die Vorlesung/den Unterricht: Folien mit Stichworten
- zum Lernen und zur Prüfungsvorbereitung: PDFs mit ausformuliertem Text

Bedenken Sie, dass Animationen bei vorgetragenen Präsentationen sinnvoll sind, diese aber in der ausgedruckten Form verloren gehen und mehr Seiten erzeugen.

Wie gestalte ich Folien lernförderlich?

Bisherige Forschungsergebnisse weisen darauf hin, dass eine zu aufwendige Foliengestaltung den Lernerfolg mindern kann. Daher ist es bei der Gestaltung der Folien ratsam, sich von Klarheit und Einfachheit leiten zu lassen und sich aufs Wesentliche zu fokussieren. Fragen Sie sich, welches Vorwissen die Studierenden haben und welche Lernziele Sie verfolgen. Die Klärung dieser Fragen gibt Aufschluss über den Umfang, die fachliche Tiefe, die Inhalte und die Darstellungsformen der Folien. Grundsätzlich sind eine durchgängig schlichte, gut strukturierte Foliengestaltung, ein einheitlicher Sprachstil sowie ein ausgeglichener Anteil an Schrift und Bild für das Lernen hilfreich. Empfehlenswert ist, die Anzahl der Folien auf max. 45 pro Unterrichtseinheit (45 min.) zu begrenzen.

Weitere Tipps zur Gestaltung von Folien und PDFs

- Formulieren Sie Lernziele und für jede Folie einen prägnanten Titel, der die Kernaussage der Folie zusammenfasst.
- Begrenzen Sie die Zeilen bzw. bullet points auf der einzelnen Folie auf max. 7.
- Wählen Sie lesbare Schriftgrössen, gute Kontraste (für PDFs: dunkle Schriftfarbe auf weissem Hintergrund) und setzen Sie Farben gezielt ein.
- Damit die Studierenden Prüfungs- und Zusatzwissen unterscheiden können, können Sie dieses mit Sternchen oder farblich (Ampelsystem) kennzeichnen.
- Verwenden Sie Bilder, Grafiken und Tabellen, die Ihre Ideen und Aussagen illustrieren und Informationen verschlanken.
- Setzen Sie Gestaltungselemente wie Bilder, Symbole und Effekte gezielt so ein, dass sie nicht von Inhalten und Lernzielen ablenken.
- Beachten Sie das Copyright: Kennzeichnen Sie Zitate und beschriften Sie Bilder, Grafiken und Tabellen entsprechend.
- Lassen Sie Platz, damit sich Studierende Notizen machen können.
- Geben Sie differenzierte Literaturempfehlungen im angemessenen Umfang und beziehen Sie digitale Lernplattformen wie z.B. Amboss mit ein.

Literaturhinweise

- Hartmann, Tim (2013): Überzeuge Dein Publikum mit hochwertigen Folien, https://www.ricetta.li
- Levasseur, D.G./Sawyer, K. (2006): Pedagogy Meets PowerPoint: A Research Review of the Effects of Computer-Generated Slides in the Classroom, in The Review of Communication, Vol.6,1-2, pp. 101-123
- Reynolds, Garr (32020): Zen oder die Kunst der Präsentation. Mit einfachen Ideen gestalten und präsentieren. 2. Aufl., überarb. & aktualisiert. Heidelberg: dpunkt-Verlag
- TU Darmstadt (2023): Lernmaterial unter der Lupe, https://www.einfachlehren.tu-darmstadt.de/themensammlung/details_6656.de.jsp